



Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

Newsletter "Sozialer Fortschritt"

Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 09/2022

Sozialer Fortschritt 09/2022

Pandemiebewältigung aus wohlfahrtsstaatlicher Perspektive
Gasteditorin: Charlotte Fechter

Risiken für und durch Armut während der Corona-Pandemie

Charlotte Fechter

[Abstract](#)

Politisches Vertrauen während der Corona-Pandemie

Evelyn Bytzek und Julia Schnepf

[Abstract](#)

Die Corona-Pandemie – Herausforderungen für den Öffentlichen Gesundheitsdienst aus wohlfahrtsstaatlicher Perspektive

Thomas Gerlinger

[Abstract](#)

Die soziale Absicherung des Wohnens in Deutschland und die Folgen der Corona Krise

Max-Christopher Krapp und Holger Cischinsky

[Abstract](#)

Gesundheitsförderung in Krisenzeiten?! Priorität der Gesundheitsförderung und Prävention des öffentlichen Gesundheitsdienstes während der Corona-Pandemie in Nürnberg

Sarah Hentrich, Katharina Seebaß und Ina Zimmermann

Sozialer Fortschritt 10/2022

**Die großen Herausforderungen der Sozialpolitik in der neuen
Legislaturperiode. Lehren aus der Corona-Krise**

Gasteditor:innen: Joachim Lange und Aysel Yollu-Tok

**Editorial: Lehren aus der Coronakrise für die sozialpolitischen Herausforderungen
der neuen Legislaturperiode**

Joachim Lange und Aysel Yollu-Tok

Freiheit, Solidarität und Teilhabe im demokratischen Sozialstaat

Constanze Janda

**Ist der Befähigungsansatz individualistisch? Zu einigen Vorbehalten, die einem
produktiven Leitbild des sozialpolitischen Reformprozesses im Wege stehen**

Georg Cremer

**Brennglas Corona und die Reformen in der Altenpflege in Deutschland: Nationale
und internationale Perspektiven**

Hildegard Theobald

**Das Grundrecht auf Sozialraumbildung im Lichte des Menschenbildes der „sozialen
Freiheit“ des bundesdeutschen Grundgesetzes: Lehren aus der Corona-Krise**

Christian Heerdt und Frank Schulz-Nieswandt

Buchbesprechung

Remi Maier-Rigaud

Call for Papers: Schwerpunktheft der Zeitschrift „Sozialer Fortschritt“

Die Gastherausgeber*innen Klaus Meesters, Dr. Jochen Pimpertz, Prof. Dr. Jürgen Wasem und Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok rufen zu der Fragestellung "**Solidarität in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung - Wie wirkt das Prinzip und wie verändern sich dessen Wirkungen in einem dynamischen gesellschaftlichen Umfeld?**" zum Call for Papers auf.

Weitere Informationen finden Sie im angehängten Dokument.

Call for Papers: Social policy and crises – multiple perspectives

ESPAnet Germany doctoral workshop, 16 & 17 March 2023 at WZB Berlin

Doctoral researchers at all stages of their dissertation are invited to submit and particularly welcome papers addressing the relationship between social policy and crisis(es). We especially encourage early career researchers to apply. Please send an extended abstract (max. 1 page, including research question, theory, and analytical approach) to the organizers by **15 November 2022**.

For more info please find the call attached.

Call for Papers: SAMF- Jahrestagung

Die Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e. V.) ruft für die kommende Jahrestagung zu dem Thema „**Digitale Arbeit: Zur Gestaltung neuer Selbst- oder Fremdbestimmung**“ zum Call for Papers auf. Die Tagung findet vom **11. bis 12. Mai 2023** in Dortmund statt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Stellenausschreibung: Wissenschaftliche Leitung für die Redaktion der WSI-Mitteilungen

Für weitere Informationen folgen Sie diesem [Link](#).

Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"

Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift "Sozialer Fortschritt" Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Nicht nur die "großen" Themen der aktuellen Diskussion werden kritisch beleuchtet - ein wichtiges Anliegen ist es auch, diejenigen Bereiche der Sozialpolitik zu thematisieren, die sonst häufig untergehen oder sich in sehr spezialisierten Zeitschriften wiederfinden.

Neben Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen bietet der "Soziale Fortschritt" auch ein Forum für längere wissenschaftliche Analysen und Reformvorschläge, die sich mit den Grundlagen der Sozialpolitik und der sozialen Sicherung befassen. Hier wurden und werden wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Sozialpolitik gegeben. Als Service für die Leser:innen bündelt die Zeitschrift zunehmend einzelne Themen zu Schwerpunktheften, in denen sich dann mehrere Beiträge z. B. mit der Gesundheitspolitik, der Rentenreform oder der Familienpolitik auseinandersetzen.

Zu den Autor:innen gehören sowohl namhafte Wissenschaftler:innen aus dem Bereich der Sozialpolitik als auch viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik "machen". Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, jungen Autor:innen eine Möglichkeit zu geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Neue Kontaktadresse der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e. V.

Die Geschäftsstelle der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt ist umgezogen.
Sie erreichen uns ab sofort unter:

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
An der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Campus Schöneberg, Haus E, Raum E 3.13
Babelsberger Straße 14-16
10715 Berlin
Tel: +49 (0)30-30877-1549
E-Mail: office@sozialerfortschritt.de

Postanschrift:
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
An der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Badensche Str. 52
10825 Berlin

Mit freundlichen Grüßen
Die Geschäftsstelle der "Gesellschaft für Sozialen Fortschritt"

www.sozialerfortschritt.de

Abbestellung des Newsletters: Sie können diesen Newsletter jederzeit abbestellen.
Schreiben Sie hierfür eine Mail an office@sozialerfortschritt.de